



Ad hoc Mitteilung
nach § 15 WpHG

**Ergebnisse der Kinostarts in 2013 bleiben hinter den Erwartungen zurück
Umsatz- und Ertragsziele für 2013 werden angepasst.**

Berlin, 19. November 2013 - Im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahres veröffentlichte die Senator-Gruppe im Kino vier kleinere Kinofilme, die mit Ausnahme von MR. MORGAN'S LAST LOVE unter den Erwartungen des Managements blieben. Bis Ende September 2013 brachte der Konzern 14 Filme mit insgesamt 2,1 Mio. Besuchern in die deutschen Kinos. Im gesamten Geschäftsjahr 2013 plant die Senator-Gruppe insgesamt 19 Kinostarts. Im Geschäftsbereich Home Entertainment wurden durch Senator im dritten Quartal 6 Filme in den Sparten Verleih und Verkauf veröffentlicht. Für das laufende Geschäftsjahr sind im Segment Home Entertainment ca. 40 Veröffentlichungen geplant.

Für das Gesamtjahr 2013 zeichnet sich nun ab, dass sich das Umsatzziel im Verleihsegment mit 30 bis 33 Mio. EUR (bisher: 30 bis 50 Mio. EUR) am unteren Ende des erwarteten Korridors befinden wird, das EBIT-Ziel aber wohl nicht mehr zu erreichen ist. Die Gesamtzuschauerzahl wird hinter den Planungen zurückbleiben und auch die Erlöse aus TV-Verkäufen werden die Erwartungen aller Voraussicht nach nicht vollständig erfüllen, so dass insgesamt nicht mehr mit einem positiven EBIT (bisher: unterer einstelliger Millionenbereich) zu rechnen ist.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Senator Entertainment AG
Antje Pankow (Leitung Publicity)
Tel. 030-88091-551
E-Mail: presse@senator.de